

1st esproject. Experience in Information Security Projects.

esproject

■ Experience in Information
■ Security Projects

Konferenz am 23. und 24. November 2010 in Berlin

Es referieren für Sie:



Prof. Dr. Thorsten Holz
Ruhr-Uni Bochum



Malte Pollmann
Sophos Plc.



Prof. Dr. Felix Freiling
Uni Mannheim



Markus Linnemann
iff(is)

Projektübergreifende und aktuelle Präsentationen aus Forschung und Wirtschaft mit konkreten Handlungs- und Umsetzungsempfehlungen für die Praxis.

- Malware: Trends, Entwicklungen und Schutzmaßnahmen
- Sicherheitsmanagement und Sicherheitsstrategien
- Cloudcomputing
- Mobile Sicherheit
- Live-Hacking

Hauptsponsor:



Sponsoren und Aussteller:



Fürsprecher:



Dr. Christoph Wegener
wecon.it-consulting



Michael Silvan
Secaron AG



Christian Nowitzki
CoDaCon



Prof. Dr. Evren Eren
FH Dortmund



Marian Jungbauer
iff(is)



Thomas Drechsel
Brainloop AG

23. November 2010

12.00 Uhr

Birgitte Baardseth, Geschäftsleitung, isits AG,

1. esproject Tag

Registrierung und Ausgabe der Unterlagen. Gemeinsamer Imbiss.
Begrüßung der Teilnehmer und Aussteller.

Großflächige Analyse von Schadsoftware: Die Projekte InMAS und mwanalysis.org

Referent: Prof. Felix Freiling, Universität Mannheim
Vortragsdauer: 45 min.

Sammeln von Schadsoftware mit Honeypots:

Warum ist das Sammeln von Schadsoftware sinnvoll, welche Art von Honeypots kann man einsetzen und wie sieht die Systemarchitektur am besten aus?

Dynamische Analyse von Schadsoftware:

Welche Tools helfen bei der Analyse und welche Einblicke bieten sie in das Verhalten von Schadsoftware?

Messergebnisse und Trends:

Welche Entwicklungen im Bereich Schadsoftware sind zu erkennen, welche großflächigen Phänomene gibt es und wie sieht die Bedrohungslage aus?

Einführung neuer IT-Security-Policies in Unternehmen – typische Fehler und Fallstricke und wie man sie vermeidet

Referent: Malte Pollmann, Sophos Plc.
Vortragsdauer: 60 min.

Neue Bedrohungen erfordern ständig neue Sicherheitsstrategien:

Wie Unternehmen rechtzeitig am Ball bleiben!

Sich widersprechende Compliance-Anforderungen:

Wie Sie einen Weg durch den Paragraphen-Irrgarten finden!

Das schwächste Glied in der Kette: Die Mitarbeiter.

Wie Sie Ihre Kollegen sensibilisieren!

Virtualisierung von IT-Sicherheits- infrastrukturen für Unternehmens-Netze Forschungs-/Praxisbericht

Referent: Prof. Evren Eren, Fachhochschule Dortmund
Vortragsdauer: 60 min.

Schnelle und flexible Implementierungen der Unternehmens-IT durch hardware-basierte Vollvirtualisierung

Open Source Lösungen Kernel Based Virtual Machine (KVM) und Virtual Distributed Ethernet (VDE) ermöglichen die Simulation und Emulation von IT-Komponenten und ganzen IT-Infrastrukturen bis auf Kabelebene (ISO-OSI-Layer 1).

Das Projekt VISA: Wie können komplexe IT-Sicherheitsinfrastrukturen für KMU virtualisiert werden?

Wolkige Verhältnisse: Sicherheitsaspekte des Cloud Computing

Referent: Dr. Christoph Wegener, wecon.it-consulting
Vortragsdauer: 60 min.

Sicherheit beim Cloud Computing:

Was Verschlüsselung wirklich bringt und wie Sie die Verfügbarkeit sicherstellen!

Compliance und Governance: Wie Sie die vielfältigen Anforderungen erfüllen können!

Datenschutz in der Cloud: Was Sie bei der Auswahl Ihrer Cloud beachten müssen!

Forensik in der Cloud: Welche Möglichkeiten Sie bei einem Vorfall wirklich haben!

17.30 Uhr

Ende 1. Tag

20.00 Uhr

Gemeinsames Networking Dinner

Alle Teilnehmer und Referenten sind geladene Gäste.

Hauptsponsor:



Sponsoren und Aussteller:



Fürsprecher:



24. November 2010

9.30 Uhr

Heiter bis Wolzig – Strukturwandel dank Krise und Cloud

Referent: Christian Nowitzki, CoDaCon
Vortragsdauer: 60 min.

2. esproject Tag

Begrüßung mit Kaffee und Tee.

Der richtige Zugriff oder:

Warum benötige ich keine Clientsecurity mehr?

Einführung von Web-basierten Services als Private Cloud.

Ein Projektbericht Vision Cloud basierter Lösungen.

Aktuelle Bedrohungen für Mobiltelefone

Referent: Prof. Thorsten Holz, Ruhr-Universität Bochum
Vortragsdauer: 60 min.

Sicherheitsfaktor Mobiltelefon:

Überblick zu aktuellen Bedrohungen und künftigen Gefahren.

Smartphones:

Immer wichtiger in Business-Umgebungen, doch welche Bedrohungen gibt es hier wirklich?

Sicherheit von GSM und Co.: Wie sehen zukünftige Bedrohungen aus?

Auf Desktop-Systemen ist Antiviren-Software vorhanden. Benötige ich diese auch auf dem Mobiltelefon?

COPACOBANA a feasible Custom Hardware Attacks oder: Der Angriff auf moderne Verschlüsselungsverfahren mittels roher Gewalt

Referent: Stefan Baumgart, SciEngines GmbH
Vortragsdauer: 60 min.

In der Vergangenheit war der Angriff auf moderne Verschlüsselungsverfahren lediglich Regierungen und militärischen Einrichtungen vorbehalten. Moderne Ergebnisse aus der Forschung in Universitäten und Industrie transportieren die hierfür nötige Rechenleistung von Supercomputern in den kommerziellen Markt zu erschwinglichen Preisen.

Welche Herausforderungen und Möglichkeiten für Unternehmen resultieren daraus und wie kann einem gesteigerten Sicherheitsbedürfnis begegnet werden?

Ungeahnte Möglichkeiten: High-Performance Kryptoanalyse und Green Computing.

Der Weg zum ISO27001 Zertifikat muss kein Irrweg sein

Referenten: Michael Silvan, Secaron AG
Thomas Drechsel, Brainloop AG
Vortragsdauer: 60 min.

Darstellung der Einführung eines zertifizierungsfähigen Sicherheitsmanagementsystem am Beispiel der Firma Brainloop.

Sie erhalten einen Einblick, wie die Sicherheitsprozesse in die Organisation des Unternehmens eingebunden und mit adäquaten Aufwand betrieben werden. Eine wesentliche Rolle spielt die Einbindung von externen Dienstleistern in das Sicherheitmanagementsystem.

Es wird auf **mögliche Fehler** und entsprechende **Lösungsansätze** hingewiesen.

! Live-Hacking / Awareness-Vortrag

Markus Linnemann und Marian Jungbauer,
Institut für Internet-Sicherheit (ifis)
Vortragsdauer: 60 min.

Erleben Sie auf spielerische Art und Weise, welche Sicherheitsrisiken mit dem Internet und der digitalen Welt verbunden sind.

In unterschiedlichen Szenarien erfahren Sie, wie einfach auf sensible, vermeintlich gesicherte Daten fremder Systeme zugegriffen werden kann.

Seien Sie hautnah dabei, wenn potenzielle Sicherheitslücken aufgezeigt und auch Geschichten aus dem „wahren“ Alltag der IT-Sicherheitsexperten erzählt werden!

Der Vortrag gibt Ihnen einfache Handlungsempfehlungen an die Hand, die die Sicherheit in Ihrem Unternehmen und Alltag erhöhen.

16.10 Uhr

Abschlussdiskussion mit anschließendem Networking

17.00 Uhr

Ende der 1. esproject

Veranstaltungsort:

Steigenberger Hotel Berlin
Los-Angeles-Platz 1
10789 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 21 27-0
Fax: +49 (0) 30 21 27-117

E-Mail: info@steigenbergerhotelgroup.com

Ihre Ansprechpartnerin:

Birgitte Baardseth
Tel. 0234 32 26743

E-Mail: baardseth@is-its.org

Sie möchten die Zielgruppe der ersten esproject-Veranstaltung ansprechen?
Engagieren Sie sich als Sponsor oder Aussteller und fordern Sie Ihr
individuelles Angebot an!

Zimmerreservierung: Im Steigenberger Hotel haben wir für Sie ein Zimmerkontingent eingerichtet. Unter dem Stichwort "isits AG" können Sie selbstständig buchen. Weitere Hotелеmpfehlungen finden Sie unter: www.esproject-conference.com

Leistungen:

Im Konferenzpreis sind die Mittagessen, das Networking Dinner, die Pausenbewirtung sowie ein Exemplar der umfangreichen Konferenzunterlagen enthalten.

Konferenzgebühr (pro Person):

€ 729,- zzgl. MwSt. (Endpreis € 867,51 inkl. 19 % MwSt.) bei einer Buchung bis zum 22. Oktober 2010

€ 349,- zzgl. MwSt. (Endpreis € 415,31 inkl. 19 % MwSt.) für Studierende bis 25 Jahren (Nachweis erforderlich)

€ 799,- zzgl. MwSt. (Endpreis € 950,81 inkl. 19 % MwSt.) bei einer Buchung nach dem 22. Oktober 2010

Nutzen Sie unseren **Frühbucherrabatt**
bis zum 22. Oktober 2010!

MELDEN SIE SICH AN!

www.esproject-conference.com
anmeldung@is-its.org